

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 24.08.2014

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

leider muß es so sein, daß sich viele Deutsche gegen das BRD-Regime wehren müssen, weil sie merken, daß es nicht richtig ist was die machen. Jetzt ist das Wehren erst einmal sehr gut, wenn sich aber Jeder wehrt, in dem er selbst ausarbeitet und nicht auf den Anderen schaut und im schlechtesten Fall sogar auf den Falschen, dann wird die Kraft des Volkes gegen seinen Feind gespalten, klein und beherrschbar.

Ich bin der Meinung, daß dies nicht sein muß. Selbst bin ich durch einen Nepper, Schlepper, Bauernfänger in die Sache eingeführt worden. Auf deutsch gesagt, hat der sog. Reichskanzler Ebel auch mich versucht zu linken, in dem er zwar die halbe Wahrheit sagte aber einen ansonsten im Dunklen stehen lassen hat. So hat er es mit vielen getan und hat dadurch auch viele in den Knast gebracht, wo sie dann gebrochen wurden und für eine Gegenwehr nicht mehr bereit waren.

Andere haben aber auch einfach Ebels Masche übernommen und sich in der Sache verselbständigt. Da dürfte der Name Schittke doch Einigen bekannt sein. Auch Sürmeli hat auf dieser Grundlage eine Masche entwickelt, mit der er viele Menschen um ihr Geld gebracht hat. Ein weiterer und der hat es noch ärger getrieben, ist Frühwald, der erst auf die DDR-Verfassung gearbeitet hat und als er von den Brdlern an die Kandare genommen wurde auf die Weimarer Verfassung umschwenkte und heute noch Menschen sinnlos abzockt. Ein sehr Bekannter, auch durch die BRD-Medien Gezogener, ist der selbsternannte König Fitzek.

All diesen Gestalten habe ich meine kostenlose Arbeit entgegen gestellt. Arbeit, die unwiderlegt beweist, daß die BRD eine völkerrechtswidrige gleichgeschaltete faschistische Parteiendiktatur ist, die davon lebt, daß die Deutschen es in ihrer Gesamtheit nicht vermögen sich mit gültigen deutschen Recht und Gesetz auf der Grundlage von Völkerrecht dagegenzustellen.

Meine Arbeit gipfelte letztendlich in einer [Bürgerklage](#), die am „Bundesverfassungsgericht“ (eigentlich GrundGesetzGericht 3 x G) eingelegt wurde und wieder einzulegen ist. Sehr wohl ist das 3 x G ein Ausnahmegericht. Wieso wird dann aber vor solch einem Gericht geklagt?

Weil dieses Gericht das höchste der BRD ist und die BRD solange sie das deutsche Volk im Sinne der drei westlichen Besatzer verwaltet, in ihrem Tun von den drei westlichen Besatzungsmächten nicht behindert sondern sogar unterstützt wird. Deswegen war es ein großer Graus für mich als ich mir von einem Menschen sagen lassen mußte, daß er die Erklärung für die Klage nicht abgibt, weil sich die Besatzer um die ganze Sache zu kümmern hätten.

Also werde ich in den nächsten Wochen versuchen im Sonntagswort die Bürgerklage, ihren Sinn und Zweck und vor allem ihr unbedingtes Muß zu erläutern um den erneuten Einlegen der Bürgerklage mit großer Unterstützung des deutschen Volks Nachdruck zu verleihen. Dafür werde ich heute als erstes zum wiederholten Male die hervorragende Ausarbeitung des Herrn Dietrich Weide aus Hamburg über die „[7 Lügen der neuen Präambel des GG](#)“ unten einstellen.

Ich bitte alle ehrlichen und aufrichtigen Deutschen in den nächsten Wochen mit diesem Anfang und den unmittelbar folgenden Sonntagswörtern versuchen sich selbst ein Bild von der Lage zu machen, um damit verstehen zu können um was es wirklich geht.

Olaf Thomas Opelt